

Bericht an den Gemeinderat

GZ: A8-42983/2017-6

Bearbeiterin: Claudia Baravalle

Betreff:

Stadtbaudirektion – EU –Referat
 Diverse EU-Projekte: NOVELOG, SOLEZ, Smarter Labs
 1. Projektgenehmigungen in der AOG 2017- 2019
 in Höhe von insgesamt: € 100.500,--
 2. Budgetvorsorge für diverse EU-Projekte
 über insgesamt € 53.000,-- in der AOG 2017
 und € 28.000,-- in der AOG 2018

Ausschuss für Finanzen, Beteiligungen, Immobilien
 sowie Wirtschaft und Tourismus

BerichterstellerIn:

.....
OR Köchl

Graz, 19.10.2017

Die Stadtbaudirektion beantragt in der AOG 2017 – 2019 Projektgenehmigungen in Höhe von insgesamt € 100.500,-- für diverse EU-Projekte und begründet dies wie folgt:

Der Stadtsenat der Stadt Graz hat in den Sitzungen am 13.02.2015 (GZ A10/BD EU–1173/2015-01) und 19.11.2015 (GZ A10/BD EU–132055/2015-01) das EU-Referat der Stadtbaudirektion beauftragt, die drei EU-Förderprojekte Novelog, SOLEZ und Smarter Labs in den jeweiligen Förderprogrammen zur Förderung einzureichen und im Falle einer Förderzusage dem zuständigen Gremium einen Antrag um Projektgenehmigung vorzulegen.

1. Transnationales EU-Projekt „NOVELOG“

Förderprogramm Horizon 2020 - Entwicklung von Handlungsanleitungen für eine nachhaltige städtische Güterlogistik inklusive neuer kooperativer Geschäftsmodelle.

Projektziele:

Ziel ist es, im Projekt NOVELOG Werkzeuge zu entwickeln, um zukünftig City-Logistik als wichtiges Handlungsfeld in den „nachhaltigen städtischen Mobilitätsplänen (SUMPs) zu integrieren. Weiters sollen lokal geeignete Mikrohub-Strukturen ermittelt, notwendige Anpassungsbedarfe in den rechtlichen Rahmenbedingungen identifiziert und funktionierende Business-Modelle für einen Hub-Betrieb erarbeitet werden.

Projektkonsortium:

- Koordinator: Centre for Research and Technology Hellas/Hellenic Institute of Transport CERTH/GR
- Städtepartner neben Graz: Athen, Barcelona, Göteborg, Kopenhagen, London, Mechelen, Pisa, Rom, Turin, Region Emilia Romagna
- daneben 16 Forschungs- und Industriepartner

Laufzeit: 01.06.2015 - 31.05.2018

EU-Förderquote: 100%

Die erforderlichen Finanzmittel in Höhe von insgesamt € 14.000,-- teilen sich wie folgt auf:

2017: € 6.000,--
 2018: € 8.000,--

2. Transnationales EU-Projekt „SOLEZ“

Förderprogramm Interreg Central Europe - Entwicklung intelligenter Lösungen zur Förderung schadstoffarmer Mobilitätspolitik in europäischen Städten.

Projektziele:

- Verbesserung des Dialogs mit SchlüsselakteurInnen zum Thema,
- Entwicklung und Test von Zufahrtsbeschränkungsstrategien im Zusammenspiel geeigneter Beteiligungsmaßnahmen mit den Betroffenen,
- Entwurf, Entwicklung und Pilotanwendung von innovativen, IKT-basierten Diensten und Lösungen zur Unterstützung von Zufahrtsbeschränkungsstrategien zur Reduktion negativer Begleiterscheinungen.

Projektkonsortium:

- Koordinator: Stadt Vicenza
- weitere Städtepartner: Danzig, Dubrovnik, Turin, Žilina/Slowakei
- daneben vier weitere Forschungspartner

Laufzeit: 01.06.2016 - 31.05.2019

EU-Förderquote: 80%

Der Anteil der Stadt Graz in Höhe von 20 % - wird mittels bereits eingelangter Depot-Einnahmen aus endabgerechneten, abgeschlossenen EU-Projekten der Stadtbaudirektion-EU-Referat finanziert.

Die erforderlichen Finanzmittel in Höhe von insgesamt € 76.500,-- teilen sich wie folgt auf:

2017:	€ 45.000,-- (bereits mit FinRef. v. 28.7.2017 vorab genehmigt, da dringend benötigt)
2018:	€ 16.000,--
2019:	€ 15.500,--

3. Transnationales EU-Projekt „Smarter Labs“

Förderprogramm JPI Urban Europe (ERANET Co-fund Smart Cities/Urban Futures 2015)

Projektziele:

Im Fokus des SmarterLabs-Projekts stehen sogenannte „Living Labs“, die ein vielversprechendes Werkzeug darstellen, um BürgerInnen nicht nur in die Stadtentwicklung einzubeziehen, sondern diese tatsächlich mit ihnen gemeinsam im Sinne eines Co-Design-Ansatzes zu betreiben. Während es zahlreiche positive Erfahrungswerte mit Living Labs gibt, so zeigen sich auch Schwachstellen, wie etwa die Nicht-Einbindung bestimmter sozialer Gruppen in der Planungsphase oder unzufrieden stellende Umsetzung der entwickelten Ideen vor allem im größeren Rahmen. Durch einen partizipativen, gleichberechtigten Dialog zwischen möglichst vielen AkteurInnen kann das intellektuelle, kreative und soziale Potential der Menschen einer Stadt in gemeinsamen Lernprozessen gebündelt und ausgeschöpft werden. Dadurch können in konkreten Projekten einerseits bessere Ergebnisse erzielt werden und andererseits erfahren diese auch breitere Akzeptanz. Das Ziel von SmarterLabs ist es, diese potentiellen Probleme anhand konkreter Verkehrsprojekte in vier Partnerstädten zu analysieren, zunächst bei ausgewählten abgeschlossenen Projekten und danach in laufenden Living Lab-Experimenten. Mit den gewonnenen Erkenntnissen werden Guidelines für die Umsetzung von „smarteren“ Living Labs abgeleitet, die als praktische Anleitungen für involvierte Personengruppen dienen können.

Projektkonsortium:

- Koordinator: ICIS - Maastricht University
- Städtepartner neben Graz: Bellinzona, Maastricht
- daneben sieben weitere Forschungs- und Industriepartner

Laufzeit: 31.03.2016 - 20.03.2019

EU-Förderquote: 55 %

Der Anteil der Stadt Graz in Höhe von 45 % - wird mittels bereits eingelangter Depot-Einnahmen aus endabgerechneten, abgeschlossenen EU-Projekten der Stadtbaudirektion-EU-Referat finanziert.

Die erforderlichen Finanzmittel in Höhe von insgesamt € 10.000,-- teilen sich wie folgt auf:

2017: € 2.000,--
 2018: € 4.000,--
 2019: € 4.000,--

Die Finanzierung aller Projekte - auch der jeweilige Eigenmittelanteil der Stadt Graz - erfolgt durch Einnahmen von der Europäischen Union, die bereits auf dem Depot der Stadt Graz (A8/3 – Abteilung für Rechnungswesen) vereinnahmt wurden. Aus dem Investitionsfonds werden somit keine Mittel zur Bedeckung benötigt!

Für das Projekt SOLEZ wurde bereits mit GZ: A8-42983/2017-13 ein Betrag in Höhe von € 45.000,-- mittels Verfügung des Finanzreferenten vom 28.7.2017 genehmigt, da die Beauftragung an diverse Firmen im August erfolgte und dieser Betrag dringend vorab benötigt wurde. Auch dieser Betrag wurde mit Depot-Einnahmen finanziert.

Im Sinne des vorstehenden Motivenberichtes stellt der Ausschuss für Finanzen, Beteiligungen, Immobilien sowie Wirtschaft und Tourismus den

Antrag,

der Gemeinderat wolle gemäß § 90 Abs 4 bzw § 95 Abs 1 des Statutes der Landeshauptstadt Graz 1967, LGBl 130/1967 idF LGBl 45/2016 beschließen:

1. In der AOG 2017 - 2019 werden die Projektgenehmigungen in Höhe von insgesamt € 100.500,-- wie folgt beschlossen:

Projekt	Ges.Kost.	RZ	MB 2017	MB 2018	MB 2019
NOVELOG	14.000	2017 - 2018	6.000	8.000	0
SOLEZ	76.500	2017 - 2019	45.000	16.000	15.500
Smarter Labs	10.000	2017 - 2019	2.000	4.000	4.000
RZ = Realisierungszeitraum					
MB = Mittelbedarf					

2. In der AOG 2017/2018 werden folgende Budgetvorsorgen genehmigt:

Fipos	Bezeichnung	AOG 2017	AOG 2018
5.36300.728700	Entgelte für sonstige Leistungen, NOVELOG (DKL: BD026)	6.000	8.000
	Anordnungsbefugnis: BD		
5.36300.728800	Entgelte für sonstige Leistungen, SOLEZ (DKL: BD027)	45.000	16.000
	Anordnungsbefugnis: BD		
5.36300.728900	Entgelte für sonstige Leistungen, Smarter Labs (DKL: BD028)	2.000	4.000
	Anordnungsbefugnis: BD		
6.36300.889700	Kap.Transferzahlungen von der Europäischen Union, NOVELOG	6.000	8.000
	Anordnungsbefugnis: BD		
6.36300.889800	Kap.Transferzahlungen von der Europäischen Union, SOLEZ	45.000	16.000
	Anordnungsbefugnis: BD		
6.36300.889900	Kap.Transferzahlungen von der Europäischen Union, Smarter Labs	2.000	4.000
	Anordnungsbefugnis: BD		

Die Bearbeiterin:

Claudia Baravalle
(elektronisch gezeichnet)

Der Abteilungsvorstand:

Mag. Dr. Karl Kamper
(elektronisch gezeichnet)

Der Finanzreferent:

Stadtrat Dr. Günter Riegler
(elektronisch gezeichnet)

Vorberaten und einstimmig / mehrheitlich / mit Stimmen angenommen/abgelehnt / unterbrochen in der Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Beteiligungen, Immobilien sowie Wirtschaft und Tourismus


am 18.10.2017


Der Vorsitzende:



Die Schriftführerin:



Der Antrag wurde in der heutigen	<input checked="" type="checkbox"/> öffentl.	<input type="checkbox"/> nicht öffentl.	Gemeinderatssitzung
<input type="checkbox"/> bei Anwesenheit von	GemeinderätInnen		
<input checked="" type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mehrheitlich (mit ... Stimmen / ... Gegenstimmen)	angenommen.	
<input type="checkbox"/> Beschlussdetails siehe Beiblatt	Graz, am 18/10/17	Der / Die SchriftführerIn:	

	Signiert von	Baravalle Claudia
	Zertifikat	CN=Baravalle Claudia,O=Magistrat Graz, L=Graz,ST=Styria,C=AT,
	Datum/Zeit	2017-10-11T09:01:54+02:00
	Hinweis	Dieses Dokument wurde digital signiert und kann unter: https://sign.app.graz.at/signature-verification verifiziert werden.

	Signiert von	Kicker Michael
	Zertifikat	CN=Kicker Michael,O=Magistrat Graz, L=Graz,ST=Styria,C=AT,
	Datum/Zeit	2017-10-11T09:06:03+02:00
	Hinweis	Dieses Dokument wurde digital signiert und kann unter: https://sign.app.graz.at/signature-verification verifiziert werden.

	Signiert von	Kamper Karl
	Zertifikat	CN=Kamper Karl,O=Magistrat Graz, L=Graz,ST=Styria,C=AT,
	Datum/Zeit	2017-10-11T17:53:04+02:00
	Hinweis	Dieses Dokument wurde digital signiert und kann unter: https://sign.app.graz.at/signature-verification verifiziert werden.

	Signiert von	Riegler Günter
	Zertifikat	CN=Riegler Günter,O=Magistrat Graz, L=Graz,ST=Styria,C=AT,
	Datum/Zeit	2017-10-13T07:57:23+02:00
	Hinweis	Dieses Dokument wurde digital signiert und kann unter: https://sign.app.graz.at/signature-verification verifiziert werden.